



## Sportabzeichen 2003



### 9 Deutsche Sportabzeichen für die Kinder und Jugendlichen:

Abteilungsleiter Klaus Bachmann und Prüfer Martin Weber verliehen die Deutschen Sportabzeichen an Christoph Drexler, Daniel Weber, Florian Drexler, Felix Reuter, Kilian Mielert, Martin Kugler, Jonas Gewalt, Antonia Mielert und Jana Umbach (fehlt auf dem Foto).

Insgesamt gewann der Freizeitsport-Nachwuchs 4 x Gold, 1 x Silber und 4 x Bronze.

**Herzlichen Glückwunsch!**

### Neuer Rekord bei den Sportabzeichen:

Erstmals wurde die Schallmauer von 20 überschritten. Insgesamt gewannen die Freizeitsportler 23 Bayerische Sportabzeichen, 20 davon in Gold und 3 silberne.

Die Urkunden und Anstecknadeln wurden bei der Jahresabschlussfeier in der Schulturnhalle Esterhofen an die Gewinner verteilt.



## Danke



**DANKE  
KLAUS**

Nach dreizehn Jahren an der Spitze der Freizeitsportler ist Klaus Bachmann Ende 2003 von seinem Amt als Abteilungsleiter zurückgetreten.

## Trainingsfleiß



Otmar Brunner war der Trainingsweltmeister. Von insgesamt 43 Übungseinheiten versäumte er nur 5 und war am Jahresende mit 38 Teilnahmen Sieger vor Peter Exner (36) und Jakob Braun und Bert Miksch (je 34).